

# Dokumentation zum IRU Forum 2021

In Nordrhein-Westfalen leben ca. 1,5 Millionen MuslimInnen, darunter knapp 436.500 muslimische SchülerInnen. Die Notwendigkeit einer religiösen Bildung der muslimischen SchülerInnen und der damit verbundene Wunsch nach einem Islamischen Religionsunterricht gewinnen daher immer mehr an Bedeutung. Die Etablierung des Islamischen Religionsunterrichtes stellt demzufolge nicht nur ein gesellschaftliches Bedürfnis dar, sondern versteht sich zugleich als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung auf bildungspolitischer Ebene. Schließlich sowie in erster Linie leistet der Islamische Religionsunterricht vor dem Hintergrund der religiösen und weltanschaulichen Pluralität einen wertvollen Beitrag zur wechselseitigen Verständigung im Land der Denker und Dichter.

Den vollständigen Text können Sie in der [Dokumentation IRU Forum 2021](#) abrufen.

Ihr VML Team

Bitte richten Sie ihre Anfragen an unsere Geschäftsstelle:

**VML - Verband muslimischer Lehrkräfte e.V.**

(Büroanschrift)  
Javastr. 31  
47805 Krefeld

Tel.: 0163 - 4581112  
Bürozeiten: nach Vereinbarung  
E-Mail: [info@vml-deutschland.de](mailto:info@vml-deutschland.de)